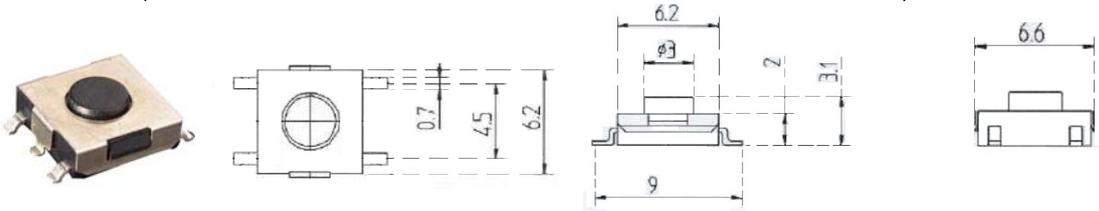




Nachdem die Tasten meines Funkschlüssels immer schlechter funktionierten, konnte ich nach einiger Zeit den Wagen gar nicht mehr öffnen. Um wieder zwei voll funktionsfähige Schlüssel zu erhalten habe mich einmal an die Reparatur gemacht. Bei meinen Schlüssel waren die Lötflächen am Gehäuse des Tasters abgerissen!

#### Benötigtes Material:

- LötKolben mit feiner Spitze
- Absaugpumpe
- Schlitzschraubendreher (4 – 6mm)
- Tesafilm o.ä.
- Bei User 50+ eine Lupe
- SMD Taster (z.B. Reichelt Elektronik → Bestellnummer: TASTER 9313 / Preis 0,37€)



- 1.) Schlüsselbart ausklappen und den Batteriedeckel zum Öffnen hochdrücken.



- 2.) Deckel und Batterien entfernen.



- 3.) Schlüssel wie abgebildet mit einem Schlitzschraubendreher am Metall des Schlüsselbarts vorsichtig aufhebeln.  
(Das Gehäuse ist nur zusammengesteckt und nicht verklebt.)



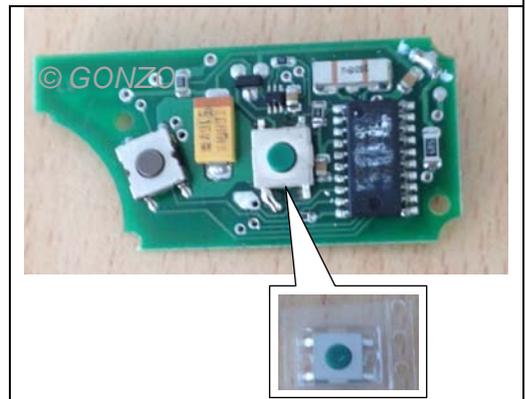
4.) Geöffneter Schlüssel mit den Einzelteilen.



5.) Drehfeder und Kunststoffbetätigungs-knopf mit Tesafilm o.ä. am Schlüsselbart befestigen.



6.) Platine entnehmen (liegt nur lose im Schlüsselgehäuse) und den defekten SMD-Taster austauschen.



7.) Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Beim Einsetzen des Schlüsselbarts den Tesafilm entfernen und den Schenkel der Drehfeder mit Vorspannung hinter den Plastiksteg einhaken. (Damit der Bart beim Betätigen der Plastikknopfs wieder ausklappt.).....fertig



#### Haftungsausschluss

Diese Anleitung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.  
Nachahmung auf eigene Gefahr. Für etwaige Beschädigungen übernehme ich keine Haftung.